

BEHÖRDEN INFORMIEREN

Aktuelle Asylsituation in der Region

Leider hat sich die Flüchtlingssituation in den letzten Wochen und Tagen europaweit noch einmal dramatisch verschärft. Während die Flüchtlingsströme via Balkanroute anfänglich vorwiegend nach Deutschland führten, findet nun eine Verlagerung in die Schweiz, insbesondere in den Kanton St.Gallen (via die Grenzbahnhöfe Buchs und St.Margrethen) statt. Nach der Wiedereinführung von Grenzkontrollen in Deutschland, Österreich und verschiedenen andern Ländern wird sich der Druck auf den Kanton St.Gallen weiter erhöhen. Eine Task Force Asyl soll dabei helfen, diesen Ansturm zu bewältigen.

Bereitstellung von Notunterkünften für Asylbewerbende

Die Gemeinden bereiten sich auf die erwarteten höheren Flüchtlingszahlen vor, indem sie taugliche Notunterkünfte auf der Achse Sarganserland-Werdenberg-Rheintal zur Verfügung stellen.

Die Beurteilung der Asylgesuche wird weiterhin beim Staatssekretariat für Migration (SEM) liegen. Die Gemeinden helfen aber subsidiär mit, eine vorübergehende Unterbringung der Flüchtlinge zu ermöglichen, bis das SEM die Asylsuchenden in seine Strukturen in den Bundesempfangszentren übernehmen kann.

Auf Grund dieser Situation ist auch die Gemeinde Gams gefordert. Wir werden im Rahmen unserer Möglichkeiten helfen, die ausserordentliche Situation zu meistern und vorübergehend Lösungen für die Unterbringung anbieten. Deshalb wird die Zivilschutzanlage „Widem“ für die Notunterbringung bereitgestellt. Vertreter des Zivilschutzes werden in Zusammenarbeit mit Vertretern der Gemeinde für geordnete Abläufe sorgen und die Betreuung und Verpflegung der Asylbewerbenden übernehmen. Die künftige Entwicklung der Lage ist ungewiss und hängt vor allem vom weiteren Zustrom an Asylbewerbenden ab.

Wie den regionalen Medien bereits zu entnehmen war, funktioniert die Zusammenarbeit zwischen den betroffenen Gemeinden, dem Kanton und den Verantwortlichen von Polizei und Zivilschutz bisher gut. Weil nicht mit einem raschen Abklingen der Flüchtlingsströme zu rechnen ist und ein beachtlicher Teil der Personen wohl über längere Zeit in der Schweiz bleiben dürfen, erfordert deren Betreuung weiterhin auch Engagement aus der Bevölkerung. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit einer guten Organisation und mit dem nötigen Verständnis aus der Bevölkerung die aktuellen Herausforderungen zu bewältigen sind.

Viehschau 2015

Am Freitag, 9. Oktober 2015 findet die diesjährige Gemeindeviehschau auf dem Marktplatz an der Gasenzenstrasse statt. Der Gemeinderat und die Viehschaukommission freuen sich bereits heute auf zahlreiche Teilnehmer und eine grosse Auffuhr. Zu diesem Anlass ist auch die nichtbäuerliche Bevölkerung ganz herzlich eingeladen. Mit der Rangierung der Tiere beginnen die Experten ab 10.00 Uhr. Die Viehschau dauert bis ca. 15.00 Uhr. Der öffentliche Unterhaltungsabend findet am selben Abend im (geheizten) Festzelt beim Marktplatz statt. Für das leibliche Wohl sorgt auch in diesem Jahr der STV Turnverein Gams. Am Abend tragen die „Zapfwällä-Örgeler“ mit volkstümlicher Unterhaltung zum gelungenen Anlass bei. Schauen doch auch Sie beim Marktplatz vorbei – es lohnt sich!

Hochwasserschutzprojekt „Simmi“

Das Hochwasser vom Juni 2013 hat im Oberlauf der Simmi zu einer massiven Solenerosion geführt. Das Gewässerunternehmen Gams hat in Zusammenarbeit mit der Sektion Wasserbau des Kantons St.Gallen nach möglich Massnahmen zur Sanierung dieses Gewässerabschnitts gesucht. Das ausgearbeitete Projekt umfasst neue Sperren zwischen dem Kiesfang „Hasenguët“ und der Brücke „Underschwendi“. Die noch bestehenden Bachverbauungen sollen gesichert und die Hochwassersicherheit gewährleistet werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1,56 Mio. Franken. Bund und Kanton haben massgebliche Beiträge an die geplante Sanierung in der Höhe von 66 Prozent zugesichert. Die Restkosten werden durch das Gewässerunternehmen Gams und die Gemeinde Grabs finanziert.

Der Gemeinderat Gams hat das Ausführungsprojekt „Hochwasserschutzprojekt Simmi“ am 29. Juni und der Gemeinderat Grabs am 6. Juli 2015 in Anwendung von Art. 21 ff des kant. Wasserbaugesetzes (sGS 734.1) genehmigt. Das Wasserbauprojekt liegt während 30 Tagen, d.h. ab 16. September bis 15. Oktober 2015 in den Rathäusern Grabs und Gams jeweils auf der Gemeinderatskanzlei öffentlich auf. Die betroffenen Grundeigentümer haben eine persönliche Anzeige erhalten.

Während der Auflagefrist kann gegen das Hochwasserschutzprojekt Einsprache beim Gemeinderat Gams erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartun kann. Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts und eine Begründung zu enthalten.

Sanierung „Felsbach“ und „Läuibach“

Das Gewässerunternehmen Gams beschäftigt sich in Zusammenarbeit mit dem Kanton St.Gallen, Sektion Wasserbau, seit geraumer Zeit mit der Sanierung bestehender Bauchverbauungen, welche defekt oder sanierungsbedürftig sind. Das Ingenieurbüro Gabathuler AG, Buchs, ist mit der Erarbeitung eines Hochwasserschutzprojekts für den „Felsbach“ (Bereich Arena) und den „Läuibach“ beauftragt worden. Das geplante Bauvorhaben umfasst die Absenkung der Überfallsektion der Wildbachsperre 909 am Felsbach sowie den Rückbau zwischen den Sperren 909 und 911 gelegenen Betonrinne. Zudem wird linksufrig eine Dammschüttung vorgenommen. Die beschädigte Wildbachsperre 993 wird durch eine vorgelagerte Sperre gleicher Bauart ersetzt. Am Läuibach werden insgesamt neun neue Sperrenbauwerke zwischen den Koten 766 und 789 erstellt. Diese Bauwerke ersetzen die heute in diesem Bereich vorhandenen und stark beschädigten vier Wildbachsperren. Von diesen werden drei Sperren rückgebaut, während direkt vor der vierten Sperre ein neues Bauwerk erstellt wird.

Diese beiden Projekte sind dem Tiefbauamt St.Gallen, Abt. Wasserbau, zur wasserbaulichen Stellungnahme eingereicht worden. Aus Sicht des Kantons wird das Vorhaben unter der Projekt-Nr. 3.059 „Sanierung Felsbach und Läuibach“ als *ein* Subventionsprojekt geführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 830'000 Franken. Bund und Kanton haben massgebliche Beiträge an die geplante Sanierung in der Höhe von 66 Prozent zugesichert. Die Restkosten werden durch das Gewässerunternehmen Gams und die Melioration Sennwald finanziert.

Der Gemeinderat Gams hat das Wasserbauprojekt am 7. September in Anwendung von Art. 21 ff des kant. Wasserbaugesetzes genehmigt. Das Projekt liegt während 30 Tagen, d.h. ab 23. September bis 22. Oktober 2015 im Rathaus Gams auf dem Bauamt öffentlich auf. Die betroffenen Grundeigentümer haben eine persönliche Anzeige erhalten.

Während der Auflagefrist kann gegen das Hochwasserschutzprojekt Einsprache beim Gemeinderat Gams erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartun kann. Die Einsprache ist schriftlich einzureichen und hat einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts und eine Begründung zu enthalten.

Friedhof- und Bestattungsreglement

Mit der Anpassung des Nachtrags zum Gesetz über die Friedhöfe und Bestattungen räumte der Kantonsrat den Gemeinden mehr Handlungsspielraum ein, um das Bestattungswesen nach den eigenen Bedürfnissen zu regeln. Die Regierung hat dem Anliegen nach mehr Gemeindeautonomie auch auf Verordnungsebene Rechnung getragen.

Der aktuell gültige Erlass, die Friedhof- und Bestattungsordnung, stammt aus dem Jahr 1972 und ist in vielen Punkten nicht mehr aktuell. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Gemeinderätin Christa Knupp hat ein neues Friedhof- und Bestattungsreglement für die Gemeinde Gams erarbeitet. Dabei haben auch Vertreterinnen und Vertreter der beiden Landeskirchen sowie das Bestattungsamt mitgewirkt.

Sowohl von den Gamser Ortsparteien sowie auch von den beiden Landeskirchen ist innert der Vernehmlassungsfrist keine Eingabe eingereicht worden. Nach Durchführung eines Vernehmlassungsverfahrens hat der Gemeinderat den Erlass am 24. August 2015 mit marginalen Korrekturen genehmigt.

Das neue Friedhof- und Bestattungsreglement untersteht gemäss Art. 26 der Gemeindeordnung während 40 Tagen, d.h. vom 10. September bis 19. Oktober 2015 dem fakultativen Referendum. Für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens sind 150 gültige Unterschriften erforderlich. Ein Referendumsbegehren wäre vor Ablauf der Frist dem Gemeinderat Gams einzureichen.

Parlaments- und Regierungswahlen 2015/16

Zur Mitarbeit für den Urnengang und die Auszählung der National- und Ständeratswahlen vom 18. Oktober 2015 und die Kantons- und Regierungswahlen vom 28. Februar 2016 werden sämtliche der gewählten, ordentlichen Stimmezählenden aufgeboten. Trotzdem ist die Wahl von ausserordentlichen Stimmezählenden vorwiegend für EDV-Erfassungsarbeiten erforderlich. Der Gemeinderat hat daher ausserordentliche Stimmezählende aus der Verwaltung gewählt. Die Stimmberechtigten erhalten in diesen Tagen die Wahlunterlagen für die Parlamentswahlen vom 18. Oktober zugestellt.

Behörden geben Auskunft

Am Mittwoch, 18. November 2015 findet wiederum der von den Ortsparteien organisierte Anlass „Behörden geben Auskunft“ in der Aula des Schulhauses „Höfli“ statt. Vielen Leute haben Fragen an die Behörden, trauen sich aber nicht aufzustehen und ans Mikrofon zu gehen. Die FDP Gams, Organisator des diesjährigen Anlasses, will der Bevölkerung die Gelegenheit geben, Ihre Fragen schriftlich per Mail oder Post an die Partei zu stellen. Die Fragen dürfen kritisch sein, aber respektvoll an die Politische Gemeinde, Ortsgemeinde, die Schule oder die beiden Kirchgemeinden adressiert sein. Fragen ohne Absender werden nicht beantwortet.

Das OK erwartet auch, dass Personen die Fragen einreichen, am 18. November anwesend sind. So können wir uns vergewissern, dass Ihre Frage zu Ihrer Befriedigung beantwortet wurde. Bitte senden Sie Ihre Fragen bis 7. Oktober 2015 an: FDP Gams, Vicky Gabathuler, Präsidentin, Wolfsagger 14, 9473 Gams oder per Mail an vg@fiscon.li

Die FDP Ortspartei Gams freut sich, Sie am Mittwoch, 18. November 2015 um 20.00 Uhr im Schulhaus Höfli begrüssen zu dürfen.

Mitteilung Grundbuchamt

Schätzungsbegehren, welche nach Mitte Oktober eingehen, können im Normalfall erst im Jahr 2016 berücksichtigt werden. Aufgrund der Weisungen der GVA dürfen im Dezember keine Schätzungen durchgeführt werden. Handänderungen, welche noch im laufenden Jahr stattfinden sollen, sind nach Möglichkeit bis Ende November beim Grundbuchamt anzumelden. Für Fragen steht das Grundbuchamt Gams unter Telefon Nr. 058 228 23 54 oder per Mail an alfons.lenherr@gams.ch gerne zur Verfügung.

Herzliche Gratulation

Im Oktober feiern in Gams folgende Personen einen hohen Geburtstag:

Bernegger-Stolz Rosa	Hültsch 262	05.10.1940
Müller-Vetsch Andreas	Erlenberg 273	10.10.1932
Scherrer-Monz Margaretha	Haagerstrasse 10	17.10.1931
Gantenbein-Bernold Margot	Au 1318	22.10.1931
Wessner-Lenherr Maria	Eich 1534	22.10.1925
Lenherr-Zäch Vrena	Gasenzenstrasse 100	23.10.1928
Artho-Fürer Louisa	Neumühle	24.10.1929
Keller-Mäder Alfred	Afagriststrasse 11	25.10.1940
Schmid-Sturzenegger Frieda	Churzbreitenstrasse 16	26.10.1932
Wenk-Auer Karl	Büttels 589	27.10.1940
Kaiser-von Wyl Karl	Alterswohnheim Möösli	28.10.1928

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen weiterhin gute Gesundheit, Zufriedenheit und viel Glück.

Vorankündigung Temp. Verkehrsanordnung

Im Oktober ist der Spatenstich für die bewilligte Wohnanlage am Wettibach geplant. Während der Bauarbeiten wird die Durchfahrt auf der Verbindungsstrasse zwischen der Churzbreitenstrasse zur Tüfengass mit einem Pfosten in der Strasse verunmöglicht. Diese temporäre Änderung in der Verkehrsführung wird an der Churzbreitenstrasse, Höhe Bütz, sowie an der Strasse Tüfengass, Höhe Drogerie Eberle, je mit einer Sackgass-Tafel entsprechend signalisiert. Für die Fussgänger wird die empfohlene Route ebenfalls signalisiert. Der Gemeinderat dankt fürs Verständnis für diese temporären Verkehrsanordnungen.

Baubewilligungen

In der Gemeinde Gams sind folgende Bewilligungen erteilt worden:

- Rupf Claudia, Bargsstrasse 5, 8896 Flumserberg Bergheim:
Einbau Öl-Brennwertheizkessel, Parzelle-Nr. 510, Gartis 883
- Hardegger Heinz, Wildhauserstrasse 19, 9473 Gams:
Anbau Carport, Parzelle-Nr. 547, Wildhauserstrasse 19
- Winkler Bruno und Sauter Eliane, Gartis 1, 9473 Gams:
Neubau Schwimmbad mit Wärmepumpe, Parzelle-Nr. 2135, Gartis 1
- Riedlechner Patrick, Möösli 55, 9473 Gams: Erstellung Photovoltaikanlage,
Parzelle-Nr. 2168, Möösli 55

- Scherrer Gerald, Bruedermäl 938, 9473 Gams:
Umbau Jungviehstall, Parzelle-Nr. 479, Bruedermäl
- Schöb Philipp, Zweier 2, 9473 Gams: Neubau Schreinerei, Parzelle-Nr. 2220, Karmaad
- Schweizer Adrian und Luzia, Rüti 7, 9473 Gams:
Neubau Tierarztpraxis Kreuzberg, Parzelle-Nr. 2247, Felsbachriet 6
- Schöb AG, Haagerstrasse 80, 9473 Gams:
Neubau 3 Einfamilienhäuser, Parzelle-Nrn. 2144, 2145, 2146, Möösli 47, 49, 51
- Heldstab Peter, Wildhauserstrasse 1, 9473 Gams:
Anbau Autounterstand, Parzelle-Nr. 499, Wildhauserstrasse 1
- Hardegger Stephan, Hardegg 1089, 9473 Gams:
Umnutzung ohne bauliche Massnahmen, Parzelle-Nr. 452, Körlibongert 801
- Wenk-Koller Markus und Veronika, Winggel 11, 9473 Gams:
Wärmepumpe Aussenanlage, Parzelle-Nr. 275, Winggel 11
- Dürr Emma, Brugg 2, 9473 Gams: Wärmepumpe Aussenanlage,
Parzelle-Nr. 1335, Brugg 2
- Kath. Kirchgemeinde Gams, Postfach 150, 9473 Gams:
Renovation Kreuzweg, Parzelle-Nrn. 10, 1331, 2122, 460, 457, 454, 452, 451 und 448

Baugesuche

Die aktuellen Baugesuche sind jeweils während der Auflagefrist auf der Homepage der Gemeinde Gams → <http://www.gams.ch> → Rubrik Bauanzeigen und am öffentlichen Anschlagkasten beim Rathaus publiziert.

Handänderungen

Friess Maja Irene, Möösli 68, 9473 Gams an Ventura Carlo und Maria, Im Gätterli 1, 9470 Buchs zu je ½ Miteigentum: Nr. S20253, StWE-WQ 181/1000 (5 ½-Zimmerwohnung); Nr. M30160, 8/82 Miteigentum an Nr. S20256 (Tiefgarage), Möösli
EV: 15.05.2012

Ospelt Rita Ursina Theresia, Schläppliweg 7, 9470 Buchs an Illés András und Timea, Wolfsagger 31, 9473 Gams zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 1820, Wolfsagger, Wohnhaus Nr. 1995, Garage Nr. 1996, 490 m² Grundstücksfläche
EV: 13.08.1999

Liechti Hansjörg, Gasenzenstrasse 95, 9473 Gams an Gebr. Schöb AG, Karmaad 28, 9473 Gams: Grundstück Nr. 2249, Gasenzen, 1'091 m² Wiese
EV: 02.08.1968, 28.04.1978

Lenherr Norbert, Güettli 2456, 9472 Grabs an Smajli Quazim, Staatsstrasse 51, 9472 Grabs: Grundstück Nr. 2081, Hueb, 632 m² Wiese
EV: 22.12.2005

Koch Roger Erich und Petra Lucia, Büchelstrasse 5, 9464 Rüthi (Miteigentümer zu je ½) an Bamert Urs und Anna Maria, Hostetgass 36, 9470 Buchs zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 2212, Möösli, 1'112 m² Wiese
EV: 14.03.2014

Ortsgemeinde Gams an Schweizer Adrian und Luzia Maria, Rüti 7, 9473 Gams zu je ½ Miteigentum: Nr. D10030, Felsbachriet, Baurecht für Tierarztpraxis mit Wohnhaus

EV: 13.01.1970

Ortsgemeinde Gams an Schöb AG, Haagerstrasse 80, 9473 Gams: Grundstück Nr. 2200, Karmaad, 2'214 m² Grundstücksfläche

EV: 13.01.1970

Aus der Schule Gams

Fussball CS-Cup ! Am Mittwoch, 16. September 2015, nahmen die top-motivierten Oberstufenschüler/innen aus Gams an der regionalen Ausscheidung im Rahmen des CS-Cup in Buchs teil. Die jeweils in der Kategorie "Mädchen" sowie "Knaben" gestarteten Teams stellten sich der Herausforderung, die Gegner zu schlagen und sich für die kantonale Ausscheidung zu qualifizieren.

Die Mannschaften der Knaben kämpften tapfer, die Qualifikation war jedoch bei der starken Konkurrenz schwierig. Trotz grossem Einsatz gelang es den beiden Mannschaften nicht. Besser lief es den Mädchenteams. Alle drei Equipen spielten sich souverän in den Final und gewannen das Endspiel. Die Oberstufenschülerinnen aus Gams dürfen sich nun für die kantonale Ausscheidung vorbereiten. Gewonnen oder nicht, Spass hatten alle! (*Bericht von: Fabienne Nadig, 3. Sek.*)

